

THE FUTURE(S) OF CRITICAL THEORY

Erste Graduiertenkonferenz, Frankfurt am Main, 19.-21.März 2009

Call for Papers

Kritische Theorie muss mit kleinem „k“ geschrieben werden. Nicht nur deshalb, weil die Ansätze, die sich heute in der Tradition der so genannten „Frankfurter Schule“ sehen, so divers geworden sind, dass es fragwürdig erscheint, noch von einem einzigen einheitlichen Ansatz zu sprechen, auch aus inhaltlichen Gründen verbietet sich die Reduzierung kritischen Denkens auf ein akademisches „Lager“. Viel eher als ein einheitliches philosophisches Denkgebäude bezeichnet der Begriff „kritische Theorie“ unterschiedliche Formen der radikalen Infragestellung, die bis heute in den geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen, aber auch in den Debatten um eine emanzipatorische politische Praxis höchst lebendig geblieben sind. Wie sich an der Vielzahl aktueller Publikationen zum Thema ablesen lässt, wird gegenwärtig jedoch auch eine rege Diskussion darüber geführt, was überhaupt noch ein angemessener Begriff von Kritik und kritischer Theorie sein kann. Dies mag man als Ausdruck einer Krise und Orientierungslosigkeit der kritischen Theorie sehen, vielleicht aber auch als Chance für eine erneute Lagebestimmung und als eine Aufforderung zur Reflexion.

Die Graduiertenkonferenz, die im nächsten Jahr erstmalig stattfinden wird, will dazu einen Beitrag leisten. Sie bietet Doktorand/innen und Postdoktorand/innen aus Geistes- und Sozialwissenschaften die Gelegenheit, eigene Forschungsprojekte zu diskutieren und sich mit den Herausforderungen der kritischen Theorie auseinanderzusetzen. Weil sich erst am Gegenstand erweisen kann, was kritische Theorie ist, sind dabei einzelwissenschaftliche Studien ebenso willkommen wie metatheoretische Überlegungen. Wir laden ausdrücklich auch ein zur Einsendung von *work-in-progress*, exposéhaften Präsentationen oder in Kooperation entstandenen Arbeiten.

Eingereicht werden können Abstracts für Vorträge zu folgenden (oder anderen) Themen:

__ **Was ist Kritik?** Was ist kritisch an der kritischen Theorie? Wie kritisch ist die kritische Theorie?

__ **K/kritische Theorie(n):** 1, 2, 3,... ganz viele Generationen; Anerkennung, Rechtfertigung und Verständigung; kritische Theorie und Poststrukturalismus; Kritik, Genealogie, Dekonstruktion; Kantianismus, Hegelianismus, Nietzscheanismus; Postcolonial Studies, Feminismus und *queer*

__ **Kritik mit Methode:** Theorie und Empirie; Philosophie und Soziologie; Erkenntnis und Interesse; militante Untersuchung

__ **Kritik und das Gute Leben:** Begehren, Liebe, Intimität, Affekte, „das Private“ und natürlich Freundschaft

__ **Kritische Theorie und Kritik der Politik:** Demokratie, Sozialismus, Liberalismus; Macht und/oder Herrschaft; Recht, Staat, Polizei und Souveränität

__ **Versöhnung mit dem Kapitalismus?** (Ir)rationalität, Entfremdung und Verdinglichung; alter und neuer Geist des Kapitalismus; Umverteilung oder Enteignung; Reform oder Revolution

__ **Die Kultur der Kritik:** Sub-, Pop- und Mainstreamkultur(industrie); Kultur- und Medientheorie; Hegemonie und Diskurs; Narratologie, Semiotik, Rhetorik

Technics

Abstracts sollten die Länge von 300 Wörtern nicht überschreiten. Deadline ist der 31. November 2008. Die Auswahl der Beiträge erfolgt bis spätestens 1.1.2009. Eine Publikation ausgewählter Beiträge nach der Konferenz wird angestrebt. Die Vorträge werden in einem *blind review* ausgewählt, allerdings wird bei der endgültigen Auswahl darauf geachtet, dass mindestens 50 % der Vorträge an Frauen vergeben werden. Bitte die Abstracts ohne Name oder sonstige Hinweise auf die Autorin/den Autor einreichen sowie im Anschreiben Titel des eingereichten Vorschlags nennen. Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch, Abstracts können in beiden Sprachen eingereicht werden. Die Vorträge sollen eine Länge von ca. 20 Minuten haben.

Keynote

Keynote Speaker der Konferenz sind Bonnie Honig (Chicago), Axel Honneth (Frankfurt) und Emmanuel Renault (Paris/Lyon).

Kontakt

Abstracts können per E-Mail eingereicht werden an
info@graduateconferencefrankfurt.de

Nähere Information: www.graduateconferencefrankfurt.de